



auline Fürstin von Metternich-Winneburg, geb. Gräfin von Sándor, Sternkreuz-Ordens- und Palaß-Dame Ihrer Majestät der Kaiserin, gibt in ihrem und im Namen ihres Gatten, Sr. Durchlaucht des Herrn Richard Fürsten von Metternich-Winneburg, Herzog von Portella, Grafen von Königswart, Grand von Spanien I. Classe, k. k. Kämmerer, Geheimer Rath, Ritter des goldenen Vlieses, Großkreuz des St. Stefans- und Leopold-Ordens-etc. etc., erblichen Mitgliedes des Herrenhauses — sowie ihrer Töchter, der Prinzessinnen Sophie, Pascaline und Clementine von Metternich-Winneburg, mit schmerzzerfülltem Herzen Nachricht von dem höchstbetrübenden Ableben ihres innigstgeliebten Vaters, beziehungsweise Schwiegervaters und Großvaters,

des Hochgeborenen Herrn

## Moriz Grafen Sándor von Slawnicza,

k. k. Kämmerer, Ritter des goldenen Spornes, Commandeur des großherzoglich Sachsen-Weimar'schen weißen Falken-Ordens, Erbherr der Herrschaften Bajna, Bia und Both in Ungarn, Besitzer des Gutes Kowalowih in Mähren,

welcher nach langem Leiden und Empfang der heil. Sterbe-Sacramente im 73. Lebensjahre am 23. Februar 1878 um 11 Uhr Vormittags selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die entseelte Hülle des theuren Verbliebenen wird Montag den 25. d. M. um 3 Uhr Nachmittags im Trauerhause: I. Bezirk, Seilerstätte 21, feierlich eingesegnet, hierauf vorläufig beigelegt und sodann nach Bajna überführt und daselbst in der Familiengruft zur ewigen Ruhe feierlich bestattet.

Die heil. Seelenmessen werden Mittwoch den 27. von 10 bis 12 Uhr Vormittags in der Dom- und Metropolitankirche zu St. Stefan gelesen. In den Patronatskirchen in Ungarn werden die heil. Seelenmessen später abgehalten.

Wien den 23. Februar 1878.